

WICHTIGE HINWEISE ZUM DEPOTÜBERTRAG

Für einen reibungslosen Depotübertrag zur onvista bank, bitten wir Sie, die nachfolgenden Hinweise sorgfältig zu lesen und zu beachten.

Wichtige Hinweise bzgl. des Übertragungsprozesses:

- Nach Eingang des Übertragungsformulars im Original per Post entweder bei der onvista bank oder der abgebenden Bank, kann der Übertrag bearbeitet werden. Sobald die Stücke bei uns eingegangen sind, werden Ihnen diese umgehend in den Handelssystemen angezeigt. Der Übertrag kann bis zu einer Woche dauern.
- Erfolgt der Übertrag von einem inländischen Kreditinstitut, werden sämtliche steuerliche Anschaffungsdaten vollautomatisch mit übertragen – sofern diese beim abgebenden Institut vorliegen.
- Von Seiten der onvista bank fallen für einen Depotübertrag keine Gebühren an. Sollte der Übertrag von einem ausländischen Kreditinstitut erfolgen, können von Seiten der ausländischen Bank Gebühren anfallen, die Sie bitte dort erfragen. Eine Übernahme dieser Gebühren durch die onvista bank erfolgt nicht.
- Sofern Sie Namensaktien übertragen, erfolgt die Eintragung gemäß §67 AktG in das Namensregister mit Eingang der Wertpapiere bei der onvista bank. Für die Eintragung der Namensaktien werden Ihnen Eintragungsgebühren gemäß Preis- und Leistungsverzeichnis in Rechnung gestellt.

Wichtiger Hinweis bei Überträgen aus dem Ausland:

- Ausländische Banken sind nicht an das innerdeutsche Taxbox-Verfahren angeschlossen, so dass bei einem Übertrag die steuerlichen Anschaffungsdaten in der Regel nicht automatisiert übermittelt werden. Gemäß § 43a Absatz 2 Satz 5 EStG kann der Steuerpflichtige den Nachweis der Anschaffungsdaten bei Depotüberträgen von einem ausländischen Institut mit Sitz innerhalb der EU, des EWR oder eines anderen Vertragsstaates nach Artikel 17 Absatz 2 Ziffer i der Richtlinie 2003/48/EG (Zinsrichtlinie) nur mittels Bescheinigung des ausländischen Instituts führen.

Als Bescheinigung reicht die Einreichung von Depotauszügen oder Wertpapierabrechnungen nicht aus. Die korrekten steuerlichen Anschaffungsdaten müssen vom abgebenden Institut einzeln je Gattung bescheinigt werden.

Bei Depotüberträgen von einem ausländischen Institut mit Sitz außerhalb der vorgenannten Staaten ist nach § 43a Absatz 2 Satz 6 EStG ein Nachweis der Anschaffungsdaten nicht zulässig und infolge dessen die Ersatzbemessungsgrundlage anzuwenden.

Wichtige Hinweise bzgl. zu übertragender Wertpapierpositionen:

- Bitte keine Positionen übertragen, die über die onvista bank nicht handelbar sind. Dies gilt auch für Aktienbruchstücke, die im Rahmen eines Sparplans erworben wurden oder für Investmentfonds, die in Deutschland keine Zulassung haben.
- US-amerikanische Papiere können nur an Clearstream Banking Luxemburg übertragen werden.
- Bitte beachten Sie, dass Bruchstücke von Wertpapieren, insbesondere Aktien, Fonds, ETFs und Zertifikaten, ggf. nicht übertragen werden können.
- Die Übertragung von sogenannten US-amerikanischen „Low Priced Securities“
 - o mit einem Wert unter USD 1,00/Stück und geringer Marktkapitalisierung oder
 - o physischer Lagerung oder
 - o einer Handelbarkeit ausschließlich am Börsenplatz NASDAQ OTC

zur onvista bank ist nicht möglich.

US-amerikanische sowie kanadische „Low Priced Securities“ sind bei onvista bank vom elektronischen Handel ausgeschlossen. Ein Verkauf kann – sofern dieser möglich ist - ausschließlich telefonisch durchgeführt werden.

Wertpapiere, die den Regularien des US-amerikanischen Steuergesetzbuches gemäß Section 871(m) unterliegen, werden von onvista bank abgelehnt. Hierbei handelt es sich insbesondere um derivative Gattungen, deren Basiswert als Emissionsland USA ausweist. onvista bank behält sich vor, Fremdgebühren im Zusammenhang mit der Rückabwicklung an Sie weiterzuleiten.

DEPOT- ÜBERTRAG AUF EIN ONVISTA BANK DEPOT

 **Dieses Formular muss zwingend per Post eingereicht werden.**

Sofern das Formular vollständig (inkl. Depotnummer) ausgefüllt ist, können Sie dieses direkt bei der übertragenden Bank einreichen.

Gerne können Sie das Formular auch bei der onvista bank einreichen und wir leiten es an die übertragende Bank weiter.

Bisher depotführende Bank:

Bitte tragen Sie hier Namen und Anschrift der **bisher depotführenden Bank** ein.

Name (Bank)	
Straße (Bank)	Hausnr. (Bank)
PLZ (Bank)	Ort (Bank)

Interner Übertrag

Sehr geehrte Damen und Herren,

im Namen des Auftraggebers bitten wir Sie, die unten genannten Wertpapiere sowie die im folgenden genannten Geldpositionen an das Konto/Depot unseres Kunden zu übertragen.

Mit freundlichen Grüßen
 Ihr Team der onvista bank

1. Auftraggeber

Persönliche Identifikationsnummer (Steuer-ID)	
Vorname	
Name	
Geburtsdatum	
Straße	Hausnr.
PLZ	Ort

2. Auftraggeber (bei Gemeinschaftsdepots)

Persönliche Identifikationsnummer (Steuer-ID)	
Vorname	
Name	
Geburtsdatum	
Straße	Hausnr.
PLZ	Ort

Depot-Übertrag von

Name der bisher depotführenden Bank

von

Depot-Nummer (bisherige Bank)

Depot-Übertrag an

onvista bank
 Eine eingetragene Marke der comdirect bank AG
 Postfach 10 08 60
 60008 Frankfurt am Main
 BLZ: 51410800
 BIC: BOURDEFF

auf Depot bei onvista bank

Depot-Nummer

1. Depotempfänger

Persönliche Identifikationsnummer (Steuer-ID)	
Vorname	
Name	
Geburtsdatum	
Straße	Hausnr.
PLZ	Ort

2. Depotempfänger (bei Gemeinschaftsdepots)

Persönliche Identifikationsnummer (Steuer-ID)	
Vorname	
Name	
Geburtsdatum	
Straße	Hausnr.
PLZ	Ort

HINWEIS FÜR DEN KUNDEN

Bitte geben Sie zwingend die Art des Übertrags an (nur eine Auswahl möglich):

Übertrag auf eigenes Depot

Überträge auf eigene Depots gelten steuerrechtlich nicht als Gläubigerwechsel und sind daher steuerlich unbeachtlich. Eine Meldung an das Betriebsstättenfinanzamt erfolgt daher nicht. Anschaffungsdaten werden innerhalb von Deutschland übertragen.

Unentgeltlicher Übertrag auf Depot eines Dritten bzw. Übertrag auf Depot des Ehegatten (z.B. aufgrund Schenkung oder Erbschaft)

Überträge auf Depots Dritter gelten als Überträge mit Gläubigerwechsel. Seit dem 01.01.2010 fallen darunter auch Überträge von Gemeinschafts-/Einzeldepots auf Gemeinschafts-/Einzeldepots von Ehegatten. Werden ab dem 01.01.2009 angeschaffte Bestände unentgeltlich (z.B. aufgrund Schenkung oder Erbschaft) übertragen, erfolgt grundsätzlich die Meldung „unentgeltlicher Übertrag“ an die zuständigen Finanzbehörden, wobei neben den Transaktionsdaten folgende Angaben des Steuerpflichtigen übermittelt werden: Familienname, Vorname, Tag der Geburt, Anschrift des Steuerpflichtigen sowie dessen Identifikationsnummer nach §139b der Abgabenordnung. Bei juristischen Personen werden alternativ Firma oder Name, Anschrift und Wirtschafts-Identifikationsnummer nach 139c der Abgabenordnung oder, wenn diese noch nicht vergeben wurde, dessen Steuernummer übermittelt. Anschaffungsdaten werden innerhalb von Deutschland automatisch an die Empfängerbank übermittelt. Bitte beachten Sie die gesonderten gesetzlichen Regelungen für Zertifikate und Finanzinnovationen.

Sonstiger Übertrag auf Depot eines Dritten

Sofern bei Beauftragung der Übertrag nicht als Schenkung oder Erbschaft deklariert wurde, unterstellt das Einkommensteuergesetz eine Veräußerung. Es wird dann ein fiktiver Verkauf gerechnet, wobei ggf. Abgeltungssteuer zzgl. Soli und evtl. KiSt fällig und an das Betriebsstättenfinanzamt abgeführt werden. Bitte beachten Sie die gesonderten gesetzlichen Regelungen für Zertifikate und Finanzinnovationen.

Erfolgt keine Angabe, ist das abgebende Institut bei einem Übertrag auf ein Depot, dessen Inhaber namentlich nicht auf den Auftraggeber lautet, berechtigt, diesen Auftrag als „Sonstiger Übertrag auf Depot eines Dritten“ (= entgeltlicher Übertrag) zu behandeln.

ZUSATZANGABEN BEI SCHENKUNG ODER ERBSCHAFT (§ 43 Abs. 1 Satz 5 und 6 EStG)

Handelt es sich um einen Übertrag aufgrund von Schenkung oder Erbschaft, so ist das Verwandtschaftsverhältnis zum Depotinhaber anzugeben. Bitte geben Sie hier Ihr Verwandtschaftsverhältnis laut unten aufgeführter Liste an (z.B. Ehegatte):

1. Depotempfänger ist

Verwandtschaftsverhältnis

2. Depotempfänger (bei Gemeinschaftsdepots) ist

Verwandtschaftsverhältnis

Ehegatte, eingetragener gleichgeschlechtlicher Lebenspartner, Kind, Enkel, Urenkel, Elternteil, Großelternanteil, Bruder, Schwester, Nichte, Nefte, Schwiegerkind, Schwiegerelternanteil, geschiedener Ehegatte, Lebenspartner einer aufgehobenen Lebenspartnerschaft, Cousin, Cousine, Sonstiges

Bitte beachten Sie, dass im Falle eines unentgeltlichen Übertrags aufgrund Schenkung oder Erbschaft die Steueridentifikationsnummer des Auftraggebers und des Empfängers anzugeben ist. Desweiteren wird noch die vollständige Adresse und das Geburtsdatum des Empfängers benötigt.

ZU ÜBERTRAGENDE WERTPAPIERPOSITIONEN:

- Übertrag des gesamten Depots auf das Depot bei der onvista bank.
- Übertrag folgender Wertpapierpositionen auf das Depot bei der onvista bank.

Wertpapierbezeichnung	ISIN	Stückzahl/ Nennwert
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

Ort/ Datum
Name des 1. Depot-/ Kontoinhabers (in Druckschrift)
Unterschrift des 1. Depot-/ Kontoinhabers X

Ort/ Datum
Name des 2. Depot-/ Kontoinhabers (in Druckschrift)
Unterschrift des 2. Depot-/ Kontoinhabers X

ÜBERWEISUNGSAUFTRAG

Bitte überweisen Sie

EUR

bisherige Bank

auf das Konto der onvista bank

Kontonummer (wird von der onvista bank eingetragen)

BLZ: 514 108 00

IBAN (wird von der onvista bank eingetragen)
--

BIC: BOURDEFFXXX

DEPOTAUFLÖSUNG

Darüber hinaus erteile ich Ihnen den Auftrag, mein(e) o.g. Depot(s) aufzulösen.

Übertrag der Verlustverrechnungssalden (Nur bei Gesamtübertrag ohne Eigentümerwechsel des Depots möglich)

Übertrag des Verlustverrechnungssaldos/der Verlustverrechnungssalden wird wie nachstehend angekreuzt gewünscht (Bitte a., b. oder c. ankreuzen. Bitte wählen Sie unter c. die von Ihnen gewünschten Überträge aus; mehrfach Nennungen sind möglich.)

- a. alle Verrechnungssalden
- b. kein Verrechnungssaldo
- c. Verrechnungssalden Aktien Verrechnungssalden Sonstige ausl. Quellensteuer

Ort/ Datum
Name des 1. Depot-/ Kontoinhabers (in Druckschrift)
Unterschrift des 1. Depot-/ Kontoinhabers X

Ort/ Datum
Name des 2. Depot-/ Kontoinhabers (in Druckschrift)
Unterschrift des 2. Depot-/ Kontoinhabers X

INFORMATIONEN FÜR DIE DEPOTFÜHRENDE BANK:

Wir bitten um Anschaffung über das Konto/Depot der HSBC Trinkaus:
 GS-Stücke: Clearstream Banking Frankfurt, Konto 4043
 WR-Stücke/US-amerikanische Stücke: Clearstream Banking Luxemburg, Konto 64043
 Bitte avisieren Sie die Überträge Domestic lagernder Wertpapiere.
 Bitte senden Sie Avise/ Lagerstellenanfragen an folgende Fax-Nummer: +49(0)69 7107-913